

Vorstandssitzung Verband Österreichischer Werbemittelhändler

Melk, Hotel-Restaurant Stadt Melk

Mittwoch, 01.02.2012

Anwesend: Godec Konrad
Wagner Gerhard
Kohout Wolfgang
Seybold Günter

Reif Gaby
Bauer Fritz
Klucsarits Roman

Entschuldigt: Hinterleitner Ralf

Tagesordnung

1.) Budget 2012

-) Budgetvorschlag wurde einstimmig abgesegnet
-) PR-Agentur / Solidarbeitrag wurde ebenfalls unter Berücksichtigung einzelner Punkte einstimmig beschlossen

2.) Solidarbeitrag der Lieferantenpartner

-) Auswertung aktueller Rückmeldungen vorgelegt
-) persönliche Kontaktaufnahme durch Vorstandsmitglieder
-) als Dankeschön: Workshop mit Paul Prihoda im Frühjahr

3.) Mitgliederbeitrag Lieferantenpartner

-) Verrechnung ab sofort

4.) PR-Agentur

-) Zusammenarbeit mit der PR_Agentur einstimmig beschlossen
-) Zuständig: R. Hinterleitner + K.Godec
 - 1-mal pro Monat Meeting in Wien

5.) Newsweek

-) nähere Infos an Teilnehmer folgen in KW 6
-) Teilnahme nur VÖW-Mitglieder
-) VÖW ist NICHT Veranstalter nur Partner , Veranstalter ist BWL

6.) Sommermeeting

-) in Planung und Vorbereitung
-) Vortrag: 2-3 Std. (da keine Generalversammlung)
-) Terminavisos an Mitglieder und Lieferantenpartner per Mail

7.) Projekte 2012

a) VÖW-Zertifikat

-) Ausarbeitung durch G. Seybold – Kooperation mit CIP
-) Unterscheidung: VÖW-Mitglied und zertifiziertes VÖW-Mitglied
-) Kriterien, Befristung, Verlängerung, eigenes Logo
-) Präsentation: Sommermeeting

b) Broschüre „Wertigkeit des Werbeartikels“

-) derzeit nicht

c) Homepage

-) Nutzung der Services nach wie vor eher wenig
-) Aufbau weiterer Seiten und Services in Arbeit

8.) Produktsicherheitsgesetz

-) neues EU-Gesetz, in Deutschland bereits umgesetzt
-) Import: Kennzeichnung des Artikels mit Firmenname & Adresse
-) nähere Infos: nächstes PSI-Journal – Interview mit Dr. Kapoor
-) Aussendung an Mitglieder per Mail

9.) EPPA-News

-) alle großen Importeure bei EPPA
-) keine europaweiten Zahlen → wenig Beteiligung bei Umfragen
-) neues „Logo“ : -Schleife- → Wiedererkennungswert

10.) VÖW - DHL

-) Zusammenarbeit uninteressant (bestehende Umfrage Mitglieder)

11.) Zahlungsprobleme China - Betrugsfälle

-) bei Online-Überweisungen (durch gefälschte Schreiben)
-) Aussendung an Mitglieder per Mail